

Solenne Païdassi – Violinistin

„Solenne Païdassi hat die „Baltic International Violin Competition“ gewonnen. {...} Sie gewann wegen ihrer sehr vertrauten Art der Interpretation und ihrer spontanen, herausfordernden Freude während des Spiels. Sie bewies ebenfalls einen facettenreichen Klang und eine umfangreiche Dynamik, welche von einem subtilen „piano“ zu einem romantischen „forte“ reichten.

The Strad Magazine, Februar 2008

Die französische Violinistin Solenne Païdassi ist die Siegerin des „Long-Thibaud Wettbewerbs“ 2010 und Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe, unter anderem des „Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerbs, Hannover“, des „International Violin Competition Sion-Valais“ und des „Gyeongnam International Competition“. Sie war in Sendungen bei France Musique, beim Deutschlandradio Kultur und beim NDR Kultur Radiosender. In 2012 sie hat mit dem RadioSinfonieorchester Stuttgart an den SWR2 Rundfunk gespielt. Seit März 2008 spielt sie auf einer Violine von Lorenzo Storioni aus dem Jahre 1779, die ihr von der „Deutschen Stiftung Musikleben“ zur Verfügung gestellt wird.

Solenne Païdassi konzertiert auf der ganzen Welt. Besondere Höhepunkte ihrer bisherigen Karriere waren u.a. die Auftritte in der Tonhalle Zürich und in der Carnegie Hall New York und Concertgebouw Amsterdam. Als Solistin war Frau Païdassi bereits mit dem „Orchestre de Radio- France“, dem „Sinfonia Varsovia“ Orchester, der „NDR Radiophilharmonie“ und dem „Orchestre Philharmonique de Montpellier“ zu hören. Sie hat mit den Dirigenten Shlomo Mintz, Jacek Kasprzyk und Jaime Martin zusammengearbeitet. Frau Païdassi ist auf zahlreichen Festivals zu Gast, wie beispielsweise dem „La Folle Journée“ in Kanazawa in Japan, dem „Festival International de Colmars“, „Heidelberg Frühling“, sowie dem „Festival de Radio- France Montpellier“.

Ihre künstlerische Ausbildung erhielt sie am Conservatoire de Musique in Genf, an der Royal Academy in London, dem Curtis Institute of Music in Philadelphia sowie an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Sie studierte bei Jean-Pierre Wallez, Joseph Silverstein, Viktor Danchenko und Krzysztof Wegrzyn. Frau Païdassi ist Mitglied des Ensembles „Il Gioco col Suono“ und Stipendiatin der „Yehudi Menuhin: Live-Musik Now“ Organisation.